**VIAVI Solutions: Globale Umfrage unter Netzbetreibern bekräftigt Bedeutung von Netzwerktests**

**Virtualisierung, Automatisierung und Network Slicingverstärken Bedarf an zuverlässigen Überwachungs- und Sicherungslösungen für Netzwerke**

*In Anbetracht gegenwärtiger Netzwerktrends wie* *Virtualisierung, Automatisierung und Network Slicing hat sich laut Serviceprovidern der Bedarf an Netzwerktests erhöht.* *Das ist eines der zentralen Ergebnisse der globalen Branchenumfrage „The 2021 Network Test Survey“ von Viavi Solutions und dem Technology Innovation Council (TCI). Darüber hinaus zeigt die Erhebung auf, inwiefern sich Netzwerktests infolge der Pandemielage verändert haben.*

**Eningen, 09.02.2021 –** Gegenwärtige Netzwerktrends wie Virtualisierung, Automatisierung und Network Slicing erhöhen laut Serviceprovidern den Bedarf an Überwachungs- und Sicherungslösungen für Netzwerke. Zu diesem Ergebnis kommt die weltweite Branchenumfrage „The 2021 Network Test Survey“ von [Viavi Solutions Inc](https://www.viavisolutions.com/de-de). (VIAVI) (NASDAQ: VIAV) und dem Technology Innovation Council (TCI), einer Forschungsinitiative zu Technologieentwicklungen. Zudem verdeutlicht die Erhebung, dass Netzwerktests unter Serviceprovidern als wichtige Maßnahme zur Kundenbindung gelten: Rund 93 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass Testen die Zufriedenheit der Nutzer verbessert und die Zahl von Abwanderungen verringert. Darüber hinaus legt die Umfrage offen, welche Netzwerkbereiche aus Sicht der Serviceprovider vorrangig geprüft werden müssen, um die Kundenzufriedenheit sicherzustellen: Demnach hat die Leistung des Zugangsnetzes laut 70 Prozent der Umfrageteilnehmer den größten Einfluss auf die Endnutzererfahrung – gefolgt von der Leistung des Transportnetzes (41 Prozent) und des Kernnetzes (37 Prozent).

Eine weitere wichtige Erkenntnis: Das Testverhalten hat sich infolge der Covid-19-Pandemie gewandelt. Laut 85 Prozent der Befragten wurde der persönliche Kontakt zwischen Netzwerktechnikern und Kunden stark reduziert oder sogar vollständig unterbunden. Diese Veränderung betrachten rund 78 Prozent der Teilnehmer jedoch nur als vorübergehend. Zudem berichten 55 Prozent der Serviceprovider von einer Umstellung von gerätebasierten Messungen auf virtualisierte und remote durchgeführte Tests – allerdings sind nur 7 Prozent der Befragten überzeugt, dass sich diese Entwicklung dauerhaft durchsetzt. Darüber hinaus haben in Anbetracht der gestiegenen Netzwerkauslastung rund 30 Prozent der Serviceprovider vermehrt Contractor zur Leistungsüberwachung ihrer Netzwerke beauftragt.

**Weitere Ergebnisse im Überblick**

* Trotz der Herausforderungen durch die aktuelle Pandemielage haben nur 22 Prozent der Serviceprovider die Anzahl der durchgeführten Tests vorübergehend reduziert, was den hohen Stellenwert von Messungen bei der Qualitätssicherung verdeutlicht.
* Rund 80 Prozent der Serviceprovider sind der Meinung, dass Testen am Frontend den operativen Aufwand für die spätere Problembehebung reduziert.
* 89 Prozent der Befragten sind der Ansicht, dass der Einsatz von Test-, Mess- und Assurance-Lösungen spezialisierter Anbieter für die Performance des Netzwerks und die Kundenzufriedenheit unerlässlich sind.
* 78 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass zur Netzoptimierung künstliche Intelligenz (KI) und Automatisierung notwendig sind.

„Schon vor der Pandemie haben Serviceprovider Technologien wie Automatisierung, KI und Virtualisierung verstärkt eingesetzt, um Kosten zu kontrollieren und Kundenerfahrungen zu verbessern. Die aktuelle Situation hat die Einführung dieser zukunftsorientierten Technologien nur beschleunigt", so Kevin Oliver, Vice President und General Manager, Converged Instruments and Virtual Test bei Viavi Solutions. „Um die Leistung von komplexen Next-Generation-Netzwerken zu sichern, benötigen Serviceprovider fortschrittliche Test- und Assurance-Lösungen sowie automatisierte Workflows – insbesondere dann, wenn sie sich bei wichtigen Feldtests auf Contractor verlassen."

Die Umfrage wurde von Viavi Solutions in Auftrag gegeben und von der Forschungsinitiative Technology Innovation Council (TCI) durchgeführt. An der anonymen Befragung haben 54 TCI-Mitglieder aus aller Welt teilgenommen. Die Ergebnisse der Umfrage „Network Test Survey 2021" finden Sie [hier](https://www.viavisolutions.com/en-us/literature/2021-network-test-survey-white-papers-books-en.pdf).

**Über das Technology Innovation Council**

Das Technology Innovation Council (TIC) ist eine Forschungsinitiative, die Führungskräften von Telekommunikationsdienstleistern Einblicke in globale Geschäfts- und Technologietrends ermöglicht. Der TIC umfasst mehr als 120 Mitglieder aus über 70 Serviceprovider-Organisationen in 40 Ländern. Die Mitglieder kommen aus unterschiedlichsten Positionen – darunter unter anderem CEO, CIO, CTIO, Chief Digital Officer, VP Architecture, Director of Strategy Roadmap, Chief Evangelist und Head of Mobile – und arbeiten für globale, regionale sowie nationale Tier-1- und Tier-2-Serviceprovider, die sowohl drahtlose als auch drahtgebundene Netzwerke betreiben. Da die TIC-Mitglieder anonym bleiben, können sie zu relevanten Technologietrends jederzeit ehrliches und sachkundiges Feedback geben.

**Über VIAVI**  
VIAVI (NASDAQ: VIAV) ist ein globaler Anbieter von Netzwerktest-, Überwachungs- und Sicherungslösungen für Kommunikationsdienstleister, Unternehmen, Hersteller von Netzwerkgeräten, Behörden und Avionik. Wir helfen unseren Kunden, die Leistung von Instrumenten, Automatisierung, Intelligenz und Virtualisierung zu nutzen, damit Sie das [*Netzwerk im Griff haben*](https://www.viavisolutions.com/de-de/das-netzwerk-im-griff). VIAVI ist auch führend bei Lichtmanagementlösungen für 3D-Sensor-, Fälschungsschutz-, Unterhaltungselektronik-, Industrie-, Automobil- und Verteidigungsanwendungen. Erfahren Sie mehr über VIAVI unter <https://www.viavisolutions.com/de-de>. Folgen Sie uns auf [VIAVI Perspectives](https://blog.viavisolutions.com/), [LinkedIn](https://urldefense.com/v3/__https:/www.linkedin.com/showcase/10187055__;!!Aa6LgkyVeQ!5nfG0t3-6iEOp6XobB_Z_YIG7sy672qs6bOqt4xaHn6cNJtiRYUIufNozSgRHI2w8MJWCo76LA$), [Twitter](https://urldefense.com/v3/__http:/www.twitter.com/viavisolutions__;!!Aa6LgkyVeQ!5nfG0t3-6iEOp6XobB_Z_YIG7sy672qs6bOqt4xaHn6cNJtiRYUIufNozSgRHI2w8MLu-HCQuw$), [YouTube](https://urldefense.com/v3/__https:/www.youtube.com/channel/UCCCGcTKD1teKf8VyaEKm-MA__;!!Aa6LgkyVeQ!5nfG0t3-6iEOp6XobB_Z_YIG7sy672qs6bOqt4xaHn6cNJtiRYUIufNozSgRHI2w8MIUoj2Meg$) und [Facebook](https://urldefense.com/v3/__https:/www.facebook.com/viavisolutions__;!!Aa6LgkyVeQ!5nfG0t3-6iEOp6XobB_Z_YIG7sy672qs6bOqt4xaHn6cNJtiRYUIufNozSgRHI2w8MLJlU6nbQ$)

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontakt Unternehmen:**  **Viavi Solutions Deutschland GmbH**  Johann Tutsch  Arbachtalstrasse 5  72800 Eningen u.A.  Telefon: +49 (0) 7121 86-1571  Fax: +49 (0) 7121 86-1222  E-Mail: johann.tutsch@viavisolutions.com  Internet: www.viavisolutions.de | **Kontakt Agentur:**  **Riba:BusinessTalk GmbH**  Michael Beyrau  Klostergut Besselich  56182 Urbar/Koblenz  Telefon +49 (0) 261-96 37 57-27  Fax +49 (0) 261-96 37 57-11  E-Mail: mbeyrau@riba.eu  Internet: [www.riba.eu](http://www.riba.eu) |